Objekt:	Crispus: Isis-Feier
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	18236294

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Crispus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r. Rückseite: Anubis steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Er hält in seiner r. Hand einen Zweig und im l. Arm einen Merkurstab (caduceus).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.55 g; Durchmesser: 15 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	317-326 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Rollin & Feuardent (Paris) (1860-1906)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Crispus (305-326)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- A. Alföldi, A festival of Isis in Rome under the Christian emperors of the IVth century (1937) 62 Nr. 31 Taf. 1,34 (dieses Stück).
- L. Ramskold, A die link study of Constantine's festival of Isis tokens, JNG 66, 2016, 157-239. 226 Nr. 92 Taf. 6 (dieses Stück, 321 n. Chr.)..